



VfR Rheinbischofsheim – SV Leutesheim 3:4

VfR leistet Schützenhilfe

Nach fünf Minuten stand es in dieser Partie bereits 2:0 für den SV Leutesheim. Rheinbischofsheims Verteidiger Fabio Ruffenach überraschte den aufgerückten Torwart Julian Rohr beim 0:1 (3.) mit einer Rückgabe ins eigene Tor.

Beim zweiten Gegentreffer leistete die VfR-Hintermannschaft ebenfalls Schützenhilfe: Fabio Lusch konnte unbehelligt zum 0:2 (5.) einschieben. Das Gastgebersteam um Spielertrainer Björn Stiefel fand rasch ins Spiel zurück.

Florian Broß verwandelte einen von Marius Schmidt verursachten Foulelfmeter zum 1:2 (15.). Leutesheims musste in dieser Partie gleich fünf Stammspieler ersetzen. Und das Gästeteam hatte nun seine liebe Not, denn Rheinbischofsheim drückte vehement auf den Ausgleich. SVL-Keeper Sebastian Förderer konnte wiederholt abwehren.

Der eingewechselte Andreas Dewald traf quasi mit seinem ersten Ballkontakt zum überfälligen 2:2 (59.). Mit einem umstrittenen Freistoß nach Rückgabe auf den Torwart brachte Kapitän Marco Klöpfer den SVL mit 3:2 (63.) wieder in Führung. Leutesheim kurz darauf nach Ampelkarte für Marius Schmidt in Unterzahl. 1

Die Gäste danach wieder unter Dauerbeschuss. Florian Broß traf per Kopfball mit seinem fünften Saisontor zum 3:3 (73.). Der VfR wollte mehr, wurde aber von Leutesheim eiskalt ausgekontert: Robin Lesniak schob den Ball nach Klöpfer-Vorlage zum letztendlich glücklichen 4:3-Gästesieg ein.



Leutesheims Trainer Jens Hellmann kann sich freuen: Auf seine Stürmer Marco Klöpfer (vorne) und Robin Lesniak war beim 4:3-Sieg in Rheinbischofsheim Verlass.